

„Guten Morgen! Ich werde gesucht“ – 49-Jähriger stellt sich auf Polizeiwache

Ein erheblich alkoholisiertes Mann (1,6 Promille) betrat am Dienstagmorgen die Wache der Bundespolizei im Dortmunder Hauptbahnhof, grüßte die Beamten höflich und erklärte ihnen, dass er gesucht werde.

Eine fahndungsmäßige Überprüfung bestätigten die Angaben des 49-Jährigen. Die Staatsanwaltschaft fahndete nach ihm auf Grund eines Urteils des Bonner Amtsgerichts. Dieses hatte ihn im Januar, wegen mehrfacher Diebstahlsdelikte, zu einer Freiheitsstrafe von 3 Monaten verurteilt.

Ob sich der 49-Jährige, der mit 1,6 Promille alkoholisiert war, erst Mut antrinken musste um sich bei der Bundespolizei zu stellen, konnte nicht geklärt werden.

Bundespolizisten lieferten ihn in die Dortmunder JVA ein. Dort wird er sich die nächsten Monate, ohne Alkohol, aufhalten müssen.